

Berufsschule und Optionen

Beitrag von „Morse“ vom 27. Juli 2017 10:56

Zitat von Pustekuchen

Da hast du natürlich recht.

Denke der Bedarf wird bei den Azubis schon hoch genug sein aber das bleibt abzuwarten.

Die Zuweisung der Schule findet wohl immer recht spät statt.

Kennt sich jemand mit der ärztlichen Untersuchung aus? Eine bekannte Referendarin muss nach Ihrer Probezeit nochmal zum Arzt für die Verbeamtung auf Lebenszeit.

In dem Schreiben welches ich erhalten habe steht, dass die ärztliche Untersuchung nach dem Aktenzeichen auf "Lebenszeit" erfolgen soll. Auf der Seite des Gesundheitsamt gibts es zwei Formulare:

Ärztliches Zeugnis auf Probe-Lebenszeit

Ärztliches Zeugnis auf Widerruf-Zeit

Wird das unterschiedlich gehandhabt?

Jeder Beamte wird mindestens einmal amtsärztlich untersucht. Bei vielen bleibt es bei dem einen Mal während des Referendariats (während sie also Beamte auf Widerruf sind) - wenn eben alles glatt läuft. Dann kreuzt der Amtsarzt an, dass der Kandidat nicht nochmals untersucht werden muss, z.B. vor der Lebenszeitverbeamtung, Dazwischen liegen ja Jahre.

Für mehr als eine Untersuchung kann es verschiedene gesundheitliche Gründe geben, bei vielen ist es schlicht und einfach Übergewicht.

Wie mehr oder weniger Streng die Untersuchungen durchgeführt werden, liegt wohl an den einzelnen Ärzten bzw. gibt es große Unterschiede.